

DKC
Kommunalberatung GmbH



Unser Know-how ist Ihr Erfolg Beratung für Kommunen

Vorausdenken statt Nachbessern.

DKC

Kommunalberatung GmbH

In der Steele 2, 40599 Düsseldorf

Tel.: +49 211 749022-31 ▪ Fax: +49 211 749022-39

info@dkc-kommunalberatung.de

www.dkc-kommunalberatung.de

Inhalt

DKC Kommunalberatung GmbH „Unser Know-how ist Ihr Erfolg“	4 – 5
Beratung und Begleitung Sicherung der kommunalen Infrastruktur	6 – 9
Beratung und Begleitung Kommunaler Haushalt und Finanzen	10 – 11
Kooperationspartner Gemeinsam stärker	12 – 13
Kontakt	14 – 15



DKC „Unser Know-how ist Ihr Erfolg“

Unser 1994 gegründetes, bundesweit tätiges Unternehmen zählt zu den führenden deutschen Beratungsunternehmen.

Bis 2016 waren wir als Tochtergesellschaft der DekaBank Deutsche Girozentrale ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Auch dadurch verfügen wir über ein breitgefächertes und exzellentes internationales Netzwerk in Deutschland, in der Schweiz, den Niederlanden und Österreich.

Zu unseren Auftraggebern gehören:

- Kommunen
- Kommunale Unternehmen
- Landes- und Bundesministerien sowie Sparkassen bzw. Sparkassenverbände

Gerne stehen wir insbesondere kleinen und mittelgroßen Kommunen beratend zur Seite.

Unsere Schwerpunkte

Der Schwerpunkt unserer Leistungen liegt in der persönlichen und projektspezifischen Begleitung der Kommune bei der wirtschaftlichen Umsetzung von kommunalen Infrastrukturmaßnahmen.



Hochbau

- Schulen, Kindergärten/Kindertagesstätten
- Rathäuser, Landratsämter, Dienstleistungszentren, Verwaltungsgebäude
- Justizvollzugsanstalten, Rettungswachen, Bauhöfe, Schwimmbäder ...



Tiefbau

- Kommunaler Straßenbau
- Innovationsparks
- Veloverleihsysteme



Erneuerbare Energien

- Windkraftanlagen, Solarenergie, Bürgerbeteiligungen





Beratung und Begleitung Sicherung der kommunalen Infrastruktur

Kommunaler Hochbau und Verkehr

Die angespannte Haushaltslage zwingt Kommunen, Prioritäten zu setzen und neue Wege zur Bereitstellung und Unterhaltung der öffentlichen Infrastrukturen zu finden.

Die Lebenszykluskosten und der Vermögenswert der Immobilien rücken verstärkt in den Mittelpunkt von

Investitionsentscheidungen. Vermögensentwicklung statt Vermögensverzehr wird zur strategischen Leitlinie.

Für Investitionen bieten sich neben der klassischen Auftragsvergabe auch andere, oftmals wirtschaftlichere Lösungen an, die den Kommunen neue Handlungsspielräume eröffnen. Gleiches gilt für alternative Finanzierungsformen.

Beratungsleistungen:

- Bedarfsanalyse und Umsetzungsstrategien
- Wirtschaftlichkeitsvergleiche, -prognosen und -nachweise
- Szenarien und Vergleiche zu den Bilanzeffekten von Immobilienstrategien
- Entwicklung geeigneter Organisations- und Finanzierungsmodelle
- Klärung aufsichtsrechtlicher Vorgaben
- Vorbereitung und Durchführung europaweiter Vergabeverfahren
- Steuerung von interdisziplinären Beraterteams
- Bewertung von Standortalternativen
- Immobilienveräußerung als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung
- Folgekosten und Haushaltsprognose für den Lebenszyklus von Immobilien
- Demografischer Wandel: Konzepte und Maßnahmen zum Infrastrukturerhalt
- Doppik-Strategien: Werterhalt und Vermögensentwicklung

Strategische Fragestellungen:

- Für welche kommunale Aufgabe wird welche Infrastruktur benötigt?
- Welche Maßnahmen sind bei den kommunalen Immobilien notwendig? Sanieren oder doch besser gleich ein Neubau?
- Welche Ziele sollen mit der Investition erreicht werden?
- Ist das Investitionsvorhaben in Bezug auf die langfristige Auslastung zukunftsfähig?
- Welche wirtschaftlichen Alternativen bestehen?

Infrastruktur – Energie

Bei der Umsetzung der Energiewende kommt den Kommunen und ihren Stadtwerken eine Schlüsselrolle zu. Die Umstellung auf eine stärker dezentral ausgerichtete sowie regenerative Energieversorgung – 2020 sollen 35 Prozent aus regenerativen Quellen stammen – fordert engagiertes Handeln.

Kommunalpolitische Zielsetzungen verfolgen die Erstellung von Klimaschutzkonzepten und das Erreichen

der Energieautarkie sowie in letzter Zeit immer intensiver die Sicherstellung der regionalen Wertschöpfung beim Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien.

Der Rückkauf von Strom- und Gasnetzen wird oftmals als Möglichkeit zur Reduzierung der Abhängigkeit von großen Energieversorgern und als weiterer Bestandteil einer lukrativen selbstständigen Energieversorgung gesehen.

Beratungsleistungen:

- Konzepte für die Umsetzung der Energiewende in der Region
- Potenzialermittlung der möglichen kommunalen Wertschöpfung
- Szenarioberechnungen der Kapitalentwicklung von Energieanlagen
- Auswahl geeigneter Umsetzungsvarianten
- Entwicklung von Bürgerbeteiligungs- und alternativen Finanzierungsmodellen
- Erstellung von Klimaschutzkonzepten
- Beurteilung von Rekommunalisierungsvorhaben
- Begleitung bei der Realisierung von Einzelvorhaben (z. B. Windenergienutzung)

Strategische Fragestellungen:

- Lohnt sich ein stärkeres kommunales Engagement und auf welchem Weg lässt es sich effizient umsetzen?
- Welche Optionen bieten bestehende Verträge und Kooperationen?
- Wie können Projekte finanziert werden?
- Wie können Bürger eingebunden werden?
- Welche Rolle kann die Hausbank oder Sparkasse einnehmen?





Beratung und Begleitung Kommunaler Haushalt und Finanzen

Immer im Mittelpunkt: Der Haushalt

Die kommunalen Haushalte stehen erheblich unter Druck. Der Verschuldungsgrad, das Thema Kassenkredite und die Liquiditätsversorgung prägen die Diskussionen in der Politik.

Welche Aufgaben können die Landkreise, Städte und Gemeinden zukünftig noch leisten? Wie kann auf die demografischen Entwicklungen angemessen reagiert werden? Und: Werden die übernommenen und prioritären Aufgaben tatsächlich wirtschaftlich ausgeführt?

Diese Fragen sind regelmäßig Prüfsteine bei Haushaltsanalysen. Hier muss aber in jedem Fall noch die Maß-

nahmenentwicklung hinzukommen: Welche Leistungen sollten z. B. in interkommunaler Kooperation erbracht werden? Wie können Vermögensveräußerungen zur wirtschaftlichen Gesundung eingesetzt werden? Wie können die kommunale Bilanz und die Beteiligungen strategisch gesteuert werden?

Zu diesen Fragen bieten wir auf der Basis umfangreicher Projekterfahrungen strategische Beratung, Konzeptentwicklung und aktive Umsetzungsbegleitung an.

Beratungsleistungen:

- Haushaltsanalysen, Haushaltssicherungskonzepte
- Organisationsanalysen und Neuorganisationen
- Entwicklungsszenarien, Strategie- und Maßnahmenentwicklung zum demografischen Wandel
- Interkommunale Zusammenarbeit: Konzepte und Umsetzungsmoderation
- Doppik-Einführung und Umsetzungsbegleitung
- Marktanalysen zu geplanten Aufgabenübertragungen
- Folgekostenberechnung/Haushaltswirkungen von Einzelmaßnahmen



Kooperationspartner Gemeinsam stärker

Mitgliedschaften, Netzwerke und Partner

Die Vorbereitung, Steuerung und Umsetzung öffentlicher Infrastrukturprojekte ist hochkomplex und kein Projekt ist wie das andere. Technische Regelwerke ändern sich, die gesetzlichen Rahmenbedingungen von Tariftreue und Mindestlohn bis zum nationalen und europäischen Vergaberecht werden laufend präzisiert und an die Lebensrealität angepasst, und die individuellen Anforderungen an jedes einzelne Projekt unterliegen lokalen und regionalen Besonderheiten.

Wir haben nicht den Anspruch, alles zu können. Wir sind Spezialisten in unseren Kernkompetenzen. Immer wenn Spezialexpertise in weiteren Themenfeldern gefragt ist, regionale Besonderheiten erfolgsentscheidend sind oder aktuellste Entwicklungen in den Projekten überprüft und angewendet werden müssen, können wir auf die Einbindung in leistungsfähige Netzwerke vertrauen.

Als langjähriges Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe können wir auf ein bundesweites persönliches Netz von Kontakten in den Sparkassen und zu deren Trägern, den Kommunen, zurückgreifen.

Wir sind Mitglied im Bundesverband PPP und – wegen unserer vielfältigen Aktivitäten in unserem Nachbarland – im PPP-Verein Schweiz.

Gemeinsam mit Partnern haben wir die Marke „Lebenszyklusprojekte“ entwickelt und die FuKS-Initiative gegründet, um Kommunen bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte zu begleiten.

Als Mitglied im Expertennetzwerk der bolz+partner consulting ag arbeiten wir seit Jahren in der Schweiz in einem hochprofessionellen Team.

Wir arbeiten seit vielen Jahren in wechselnden Konstellationen erfolgreich mit verschiedenen technischen Beratern wie der iwB Ingenieurgesellschaft, der assmann-gruppe oder arcadis zusammen.

Im Bedarfsfall werden unsere Teamleistungen durch eine juristische Beratung abgerundet. Hier können wir auf viele erfolgreiche Projekte mit den Kanzleien Wolter Hoppenberg, BEMK oder Hoffmann Liebs Fritsch & Partner Rechtsanwälte mbB zurückblicken.



bolz+partner

FUKs

ppp
Verein PPP Schweiz

BPPP
Netzwerk Infrastrukturmanagement

LEBENSZYKLUSPROJEKTE
Transparent. Wirtschaftlich.

Besuchen
Sie uns!



Nutzen Sie unsere Kompetenzen und Erfahrungen.



Geschäftsführer

Michael Schultze-Rhonhof
Telefon: 0211 749022-30
Mobil: 0160 93995217

michael.schultze-rhonhof@dkc-kommunalberatung.de

DKC Kommunalberatung GmbH

In der Steele 2, 40599 Düsseldorf

Telefon: +49 211 749022-31

Telefax: +49 211 749022-39

E-Mail: info@dkc-kommunalberatung.de

Internet: www.dkc-kommunalberatung.de